

Ges. J. freie

Philosophie Darmstadt

1921

1 Bl.

STADTARCHIV - ANNHEIM  
Archivien-Zugang 22 / 1980 Nr. 1245

W. 23. 9. W 9/9

# Gesellschaft für freie Philosophie in Darmstadt

## Programm

der Herbsttagung vom 25.-30. September 1921 im großen Saale  
der Vereinigten Gesellschaft zu Darmstadt, Rheinstraße 36

★

Sonntag, 25. Sept., abends 8½ Uhr: Begrüßungsabend in den Räumen der Vereinigten Gesellschaft

Montag, 26. Sept., vorm. 10 Uhr: Graf Hermann Keyserling: Was wir wollen  
nachm. 4 Uhr: Dr. Erwin Rousselle: Buddhistische Wandlungen  
abends 7 Uhr: Dante-Feier des Landestheater-Orchesters unter Leitung des Generalmusikdirektors Mich. Balling  
1. Ouvertüre z. Iphigenie in Aulis v. Gluck  
2. Dante-Symphonie von Liszt  
Einleitender Vortrag von Alexander Freiherr von Gleichen-Rußwurm.

Dienstag, 27. Sept., vorm. 10 Uhr: Graf Hermann Keyserling: Der Weg  
nachm. 4 Uhr: Dr. Erwin Rousselle: Abendländische Wandlungen

Mittwoch, 28. Sept., vorm. 10 Uhr: Graf Hermann Keyserling: Das Ziel  
nachm. 4 Uhr: Dr. Erwin Rousselle: Orphische Wandlung

Donnerstag, 29. Sept. vorm. 10 Uhr: Universitätsprofessor D. Martin Dibelius-Heidelberg: Geschichtliche und übergeschichtliche Religion im Christentum  
nachm. 4 Uhr: Dr. Richard Wilhelm-Peking: Die Wandlungen in der Natur. (Auf Grund des chinesischen „Buchs der Wandlungen“)

Freitag, 30. Sept., vorm. 10 Uhr: Dr. Richard Wilhelm-Peking: Die Wandlungen im Menschenleben  
nachm. 4 Uhr: Pater Dr. Daniel Feuling O. S. B., Erzabtei Beuron: Vom Wesen des katholischen Glaubens und Lebens. Mit besonderer Berücksichtigung der Frage der Menschheitsreligion.

24/9 21  
Zilwofen Zimmertisch

Zilwofen

26  
3. 9. 21.

dit "

Prof. Freytag  
Kunnen gelanck

Bitte wenden!

# Gesellschaft für freie Philosophie in Darmstadt

## An unsere Mitglieder!

Die Herbsttagung der Gesellschaft für freie Philosophie in Darmstadt findet vom 25.—30. September statt. Es wird dringend gebeten, uns die Teilnahme auf beiliegender Postkarte baldmöglichst mitzuteilen, damit eine Präsenzliste aufgelegt werden kann. Da in derselben Woche die Frankfurter Messe und ein anderer Kongreß in Darmstadt stattfinden, sind die Hotels und Privatquartiere stark in Anspruch genommen. Deshalb können nur die Teilnehmer auf Unterkunft rechnen, die solche sofort bestellen. Bestellungen sind entweder direkt an die Hotels (Traube, Darmstädter Hof, Bahnhofshotel, Köhler, Prinz Heinrich, zur Post, Hospiz Vereinshaus, Merz, Prinz Carl) unter ausdrücklicher Bezugnahme auf die Tagung unserer Gesellschaft zu richten, oder, für Privatquartier, an unsere Geschäftsstelle Paradeplatz 2. Infolge der großen Mitgliederzahl und des geringen Raums, der uns zur Verfügung steht, ist der Zutritt zu den Vorträgen ausschließlich Mitgliedern und besonders geladenen Gästen gegen Vorzeigung des entsprechenden Ausweises gestattet. Die Vorträge finden im Saale der Vereinigten Gesellschaft, Rheinstraße 36, statt; ebendort Treffpunkt jeden Abend. Verpflegungsmöglichkeit vorhanden. Zu allen Veranstaltungen wird Straßenanzug erbeten. Im übrigen sind, was gegenseitiges Bekanntwerden der Mitglieder etc. betrifft, die Angaben auf S. 66 der geschäftlichen Mitteilungen im 2. Hefte des „Weg zur Vollendung“ maßgebend.

Der Vorstand.